

## **Pressemitteilung des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbandes (SBLV) anlässlich des Internationalen Tages der Frau vom Mittwoch 8. März 2017.**

### **Respekt für Frauen**

#### **Frauen tragen einen grossen Teil der Verantwortung in der Gesellschaft: Für die Familie, für das soziale Leben, für eine erfolgreiche Wirtschaft. Wir Frauen fordern Respekt, keine Privilegien!**

Auch über 100 Jahre nach der Proklamation des 1. Frauentages in Deutschland und Belgien gibt es viele Gründe, zu einem Aktionstag für Frauen aufzurufen.

Frauen werden auch heutzutage noch häufig nach dem gerade gängigen Schönheitsideal und nicht nach ihrer Leistung beurteilt. Um dieselbe Anerkennung wie Männer zu erreichen, müssen Frauen nach wie vor eine eindeutig grössere Leistung erbringen. Zusätzlich fallen die Löhne von Frauen aus unerklärlichen Gründen durchschnittlich 10 % tiefer aus als die von Männern.

Frau und Mann sind nicht gleich, aber sie haben unterschiedliche Stärken, die sich sinnvoll und gewinnbringend ergänzen. Für eine prosperierende Entwicklung müssen die Ressourcen von Frauen und von Männern gefördert und genutzt werden. Das erfordert Achtung gegenüber Frauen.

Der Schweizerische Bäuerinnen und Landfrauenverband fordert mehr Respekt auch in der Schweiz:

- Respekt gegenüber den Meinungen von Frauen
- Respekt gegenüber den Leistungen von Frauen in Wirtschaft und Gesellschaft
- Respekt insbesondere gegenüber unbezahlter Arbeit in der Familie und für die Allgemeinheit
- Respekt gegenüber der körperlichen Integrität von Frauen

#### **Der Schweizerische Bäuerinnen und Landfrauenverband solidarisiert sich mit Frauen, die für Frauenrechte eintreten.**

*Auskunft:*  
*Christine Bühler, Präsidentin SBLV,*  
*Tel. 078 818 36 11, [buehler@landfrauen.ch](mailto:buehler@landfrauen.ch)*

*[www.landfrauen.ch](http://www.landfrauen.ch)*